

Stiftung Medienopfer

08.04.2013, 18:10 | Politik, Recht & Gesellschaft

Pressemitteilung von: *Deutsche Agentur für Verbraucherschutz e.V.*



Deutsche Agentur für Verbraucherschutz[®] e.V.

www.verbraucherschutz-agentur.de

Die Medien liefern in unserer heutigen Informationsgesellschaft einen unschätzbar wichtigen Beitrag, sie sind ein Stützpfeiler der Demokratie und beeinflussen in einem hohen Maß die gesellschaftlichen Entwicklungen. Doch gleichzeitig gibt es einen Konkurrenzkampf zwischen den Redaktionsstuben. Und längst geht es nicht mehr darum, die Meldungen nur schneller zu veröffentlichen. Der Kampf um die Quote kennt häufig zwei Opfer. Dies sind zum einen die Qualität der Berichterstattung und zum anderen diejenigen, die von den Meldungen betroffen sind. Häufig wird die Unzulässigkeit der Berichterstattung genauso in Kauf genommen, wie die Unrichtigkeit der Meldung. Der kalkulierte Rechtsmissbrauch lohnt sich leider, da die Rechtsprechung den Opfern zwar häufig unterstützend zu Hilfe kommt, aber die erlittenen Schäden oft kaum reparabel sind. Das Internet und seine technischen Möglichkeiten, einschließlich der weltweiten Vernetzung, vergrößern dieses Problem. Die Stiftung Medienopfer hat es sich zur Aufgabe gemacht, sich für einen besseren Opferschutz einzusetzen. Es sollen die Rechte der Betroffenen geachtet und ethische Prinzipien nicht für die Quote geopfert werden.

Quelle: www.stiftung-medienopfer.de

www.verbraucherschutz-agentur.de

Portrait

Die Deutsche Agentur für Verbraucherschutz[®] e.V. – kurz DAVS e.V. – ist durch ihre Gründung als politisch und wirtschaftlich unabhängige Verbraucherschutzvereinigung mit Sitz in Jena (Thüringen) im Jahre 2008 ins Leben gerufen worden. Unser gemeinnütziger Verbraucherschutzverein ist im Vereinsregister des Amtsgerichtes Jena unter der Registernummer VR 1310 eingetragen. Unser Verein ist selbstlos tätig und verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke.

Wir weisen darauf hin, dass wir zur Rechts- und Steuerberatung nicht befugt sind. Soweit in unseren Ausführungen zu Rechts- oder Steuerfragen Stellung genommen wird, geben wir damit ausschließlich unsere Meinung wieder, die wir mit größtmöglicher Sorgfalt auf Grundlage der derzeitigen Rechtslage gebildet haben.

News-ID: 710925 • Views: 821 (Stand: 08.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/710925/Stiftung-Medienopfer.html>